

Best.-Nr.  
**419**

# Sopro VF 419

## VarioFlex® Silver Großformat-Flexkleber



Ergiebiger, silbergrauer, zementärer, sehr schnell erhärtender, hochflexibler Dünnbett-, Mittelbett- und Fließbettmörtel für die rationelle Verlegung von Fliesen und Platten sowie verfärbungsempfindlichen Naturwerksteinfliesen mit vollsatter Rückseitenbenetzung im Floating-Verfahren. Besonders geeignet für Großformate, auch auf Calciumsulfatestrichen. Mit hoher kristalliner Wasserbindung. Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.

- Früh hochfest, bereits nach ca. 3 Stunden begeh- und verfugbar
- Silbergraue Mörtelfarbe, auch für helle, transluzente Natursteinarten
- Für verformungsempfindliche Platten
- Für Großformate
- Lange klebeoffene Zeit  $\geq 30$  Minuten
- Hervorragend geeignet für Fliesen – Nivelliersysteme
- Geeignet auf Fußbodenheizungen
- Konsistenz variabel einstellbar: Dünnbett-, Fließbett-, Mittelbettverlegung
- Boden, innen und außen
- EMICODE gemäß GEV: EC1<sup>PLUS</sup> R sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup>
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8<sup>2)</sup>

### Anwendungsgebiete

Fliesen und Platten aus Steinzeug und Feinsteinzeug, Bodenklinkerplatten, Mosaik, helle verfärbungsempfindliche sowie transluzente Naturwerksteine, Betonwerksteine, Cotto, verschüsselungsempfindliche, kunstharzgebundene Platten, z. B. Aggloplatten. Besonders geeignet für großformatige Feinsteinzeugplatten. Zum schnellen Sanieren und Renovieren auf Terminbaustellen. Im privaten Wohnungsbau sowie für mechanisch hochbelastete Gewerbe- und Industrieflächen.

### Geeignete Untergründe

Beton, min. 3 Monate alt; Zementestriche; Calciumsulfatestriche; Gussasphaltestriche (innen); Trockenestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Anhydritestriche); alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo oder Betonwerksteinbeläge. Abdichtungen aus Sopro Flächen-Dicht flexibel, Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro DSF® 2-K oder Sopro TurboDicht-Schlämme 2-K.

### Mischungsverhältnis

Dünnbettmörtel: 5,5–6,0 | Wasser : 25 kg Sopro VarioFlex® Silver  
Mittelbettmörtel: 5,0–5,5 | Wasser : 25 kg Sopro VarioFlex® Silver  
Fließbettmörtel: 6,5–7,5 | Wasser : 25 kg Sopro VarioFlex® Silver

### Reifezeit

3–5 Minuten

### Verarbeitungszeit

Konsistenzabhängig 30–45 Minuten; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitungsfähig gemacht werden

### Begehbar/Verfugbar

Nach ca. 3 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen

### Belastbar

Nach ca. 5 Stunden; gewerbliche Objekte nach ca. 2 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung; nach ca. 3 Tagen; Unterwasserbereich nach ca. 10 Tagen; Fußbodenheizung nach ca. 7 Tagen

### Verarbeitungstemperatur

Ab +5 °C bis +25 °C verarbeitbar

### Verbrauch

Ca. 1,3 kg/m<sup>2</sup> je mm Schichtstärke

### Lagerung

Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig

### Lieferform

Sack 25 kg

<sup>1)</sup> Siehe TKB Merkblatt 14 „Schnellzementestriche und Zementestriche mit Estrichzusatzmitteln“ des Industrieverbandes Klebstoffe e.V. vom 11. August 2015.

<sup>2)</sup> Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015).

## Eigenschaften

Ergiebiger, silbergrauer, zementärer, sehr schnell erhärtender, hochflexibler Dünnbett-, Mittelbett- und Fließbettmörtel. C2 EF S1 nach DIN EN 12004, mit hoher Kunststoffvergütung und original rheinischem Trass. Zum Verlegen von keramischen Bodenbelägen insbesondere für verfärbungsempfindliche und/oder transluzente Naturwerksteinfliesen auf allen Untergründen. Für großformatiges Feinsteinzeug aufgrund seiner schnellen Erhärtung und trotzdem langen kleboffenen Zeit optimal geeignet. Zur sicheren Verlegung von Großformaten und verschüsselungsempfindlichen Platten. Sehr geschmeidige, sahnige Verarbeitungskonsistenz. Ideal für den schnellen Baufortschritt bei Terminbaustellen und zur schnellen Wiederbenutzung des Bodenbelages durch schnelle Erhärtung. Mit hoher kristalliner Wasserbindung.

## Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Vorhandene Estrichrisse mit Sopro Gießharz kraftschlüssig verharzen. Grobe Unebenheiten mit Sopro FS 15<sup>®</sup> plus oder Sopro FaserFließspachtel ausgleichen. Auf Balkonen und Terrassen mit Sopro RAM 3<sup>®</sup> ein Gefälle (sofern nicht bereits vorhanden) aufspachteln und entsprechend abdichten (z. B. mit Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro DSF<sup>®</sup> 1-K, Sopro AEB<sup>®</sup> plus). Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein. Mit Sopro Rapidur<sup>®</sup> B1 hergestellte Estriche sind bereits nach 12 Stunden mit Fliesen belegbar. Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt  $\leq 0,5$  CM-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Gussasphaltestriche müssen besandet sein. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden: Zementestriche  $\leq 2,0$  CM-%, Calciumsulfatestriche  $\leq 0,3$  CM-%. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

## Grundierung

**Sopro Grundierung:** stark oder unterschiedlich saugende Untergründe; Zementestriche, Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestriche) bei der Verlegung von Fliesenformaten bis 1,0 m<sup>2</sup>, Trockenestriche

**Sopro HaftPrimer S:** glatte und porengeschlossene Untergründe wie z. B. alte Fliesen-, Terrazzo-, Naturwerkstein- und Betonwerksteinbeläge, alte Klebstoffreste von PVC- oder Teppichböden; Gussasphaltestriche, nicht besandet

**Sopro MultiGrund/Sopro Epoxi-Grundierung:** Calciumsulfatestriche (Anhydrit- und Anhydritfließestrich) bei der Verlegung von Fliesenformaten  $> 1,0$  m<sup>2</sup>

**ohne Grundierung:** tragfähiger Beton; feste, gleichmäßig saugende, mineralische Untergründe

## Verarbeitung

In ein sauberes Gefäß je nach gewünschter Konsistenz zwischen 5,5–6,0 l (Dünnbettmörtel), 5,0–5,5 l (Mittelbettmörtel) und 6,5–7,5 l Wasser (Fließbettmörtel) vorgeben und 25 kg Sopro VarioFlex<sup>®</sup> Silver maschinell (Rührquirl) knollenfrei untermischen. Nach einer Reifezeit von 3–5 Minuten nochmals kräftig durchmischen.

Mit der Glättkelle eine Kontaktschicht aufziehen, dann mit passender Zahnkelle das Kambett aufziehen (Werkzeugwinkel 60°). Nur soviel Mörtel aufziehen, wie innerhalb der kleboffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Fliesen unter Druck einlegen, einschieben und justieren. Fugennetz vor der Erhärtung auskratzen und Belag abwaschen.

Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten ist das kombinierte Verfahren (Buttering-Floating) anzuwenden.

## Hinweis

Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen und Platten, insbesondere bei der Anwendung von Fliesen-Nivelliersystemen, ist das kombinierte Verfahren (Buttering-Floating) anzuwenden. Bei der Verwendung von Fliesen-Nivelliersystemen muss der Untergrund planeben und entsprechend vorbereitet sein.

## Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23°C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

## Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Rührquirl, Zahnkelle mit passender Zahnung, Mittelbettkelle;  
Fliesen – Nivelliersysteme z.B. von Karl Dahm;  
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Prüfzeugnisse

### Kiwa GmbH Polymer Institut:

– DIN EN 12004: C2 EF S1

### SFV e.V. Großburgwedel:

– Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV als Systemprüfung für bahnenförmige Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen und Platten in Kombination mit Sopro AEB 640, Sopro AEB 641, Sopro AEB 642/643, Sopro AEB 644/645, Sopro AEB 112/129–133, Sopro DWF 089 und Sopro VF Silver 419 als Fliesenkleber sowie in Verbindung mit Sopro RMK 818, Sopro MKS 819 oder Sopro TDS 823 als Kleb- und Abdichtungstoff für den Überlappungsbereich

## Lizenz

EMICODE gemäß GEV: EC1<sup>PLUS</sup> R sehr emissionsarm<sup>PLUS</sup>

## Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) GHS05

**Signalwort:** Gefahr

Enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch, deshalb Haut und Augen schützen. Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**Gefahrenhinweise:** H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise:** P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Staub vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

GISCODE ZP 1 · Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

## CE-Kennzeichnung

 1211	 Sopro Bauchemie GmbH Biebricher Straße 74 – 65203 Wiesbaden (Germany) www.sopro.com
	04 CPR-DE3/0419.1.deu EN 12 004:2007 + A1:2012 Sopro VarioFlex® schnell VF 419 Schnell erhärtender, verbesserter, zementhaltiger Mörtel für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich für Bodenbeläge
Brandverhalten	Klasse E
Verbundfestigkeit als: Früh-Haftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Dauerhaftigkeit für: Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsel-Lagerung	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: [www.sopro.com](http://www.sopro.com)! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

### **Objektberatung**

Service-Hotline

Fon +49 611 1707-170

Fax +49 611 1707-136

Mail [objektberatung@sopro.com](mailto:objektberatung@sopro.com)

### **Anwendungsberatung**

Service-Hotline

Fon +49 611 1707-111

Fax +49 611 1707-280

Mail [anwendungstechnik@sopro.com](mailto:anwendungstechnik@sopro.com)

### **Verkauf Nord**

Sopro Bauchemie GmbH

Lienener Straße 89

49525 Lengerich

Fon +49 5481 31-310

Fon +49 5481 31-314

Fax +49 5481 31-414

Mail [verkauf.nord@sopro.com](mailto:verkauf.nord@sopro.com)

### **Verkauf Ost**

Sopro Bauchemie GmbH

Zielitzstraße 4

14822 Alt Bork

Fon +49 33845 476-90

Fon +49 33845 476-93

Fax +49 33845 476-92

Mail [verkauf.ost@sopro.com](mailto:verkauf.ost@sopro.com)

### **Verkauf Süd**

Sopro Bauchemie GmbH

Postfach 42 01 52

65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252

Fax +49 611 1707-250

Mail [verkauf.sued@sopro.com](mailto:verkauf.sued@sopro.com)

### **Schweiz**

Sopro Bauchemie GmbH

Bierigutstrasse 2

CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40

Fax +41 33 334 00 41

Mail [info\\_ch@sopro.com](mailto:info_ch@sopro.com)

### **Österreich**

Sopro Bauchemie GmbH

Lagerstraße 7

A-4481 Asten

Fon +43 72 24 671 41-0

Fax +43 72 24 671 81

Mail [marketing@sopro.at](mailto:marketing@sopro.at)

[www.sopro.com](http://www.sopro.com)

**Sopro**

*feinste Bauchemie*